



Einfluss der Mensch-Tier-Beziehung und der Aufzuchtbedingungen auf die Anpassungsfähigkeit von Zuchttieren unter Einbezug von Kosten-Nutzen-Analysen

Tanja Kutzer

Brötje A., Weber R., Lips M., Wechsler B.

BVET Zentrum für tiergerechte Haltung / ART Tänikon



Problemstellung



- ⇒ Milchkühe und Muttersauen: wertvolle Ressourcen, Erwerbsgrundlage eines Betriebes
- ⇒ Produktive Leistung der Tiere erst nach längerer Aufzucht möglich
 - ⇒ finanzielle und arbeitszeitliche Investitionen vor deren eigentlichen Nutzung erforderlich
- ⇒ Optimale Fütterung der Tiere während der Aufzucht selbstverständlich, um optimale körperliche Voraussetzungen zu schaffen
- ⇒ **Aufbau einer Mensch-Tier-Beziehung während der Aufzucht?**



Konsequenzen



- ⇒ Bei Übertritt in die produktive Phase: Schreckhaftigkeit, Scheuheit, Aggressivität der Tiere ⇒ Verletzungsrisiko ↑, Arbeitszeitbedarf ↑, Stress für Mensch und Tier ↑
- ⇒ Herausforderungen zu Beginn der reproduktiven Phase können die Anpassungsfähigkeit der Tiere überfordern:
 - Beeinträchtigung des Wohlbefindens
 - arbeitsintensive Managementmassnahmen notwendig
 - Leistungseinbussen und wirtschaftliche Verluste möglich
- ⇒ „Worst Case“ Szenario: vorzeitiger Abgang der Tiere aus dem Betrieb
 - finanzieller Verlust und vergeblich investierte Arbeitszeit
 - ethisch fragwürdiger Umgang mit dem Tier



Projektziele



- ⇒ Mensch-Tier-Beziehung etablieren / stärken
- ⇒ Tiere auf ihre zukünftige Haltungsumwelt vorbereiten
- ⇒ gewählte Methoden überprüfen und für die Praxis optimieren:
 - optimaler Zeitpunkt und minimal notwendiger Zeitaufwand?
 - verminderte Stressbelastung der Tiere nachweisbar?
 - erhöhte Produktivität / besserer Gesundheitsstatus erreichbar?
- ⇒ Bewertung der durchgeführten Maßnahmen aus ökonomischen Gesichtspunkten
 - Arbeitszeitbedarf
 - Kosten-Nutzen-Analyse
 - Nachhaltigkeit / verlängerte Nutzungsdauer der Tiere?



Versuchsdurchführung Milchkühe



- Versuchszeitraum 2010 – 2013, Verlängerung möglich
- 3 geschlossene Versuchseinheiten:
 - **1: Mensch-Tier-Beziehung** während der Aufzucht festigen mit einem möglichst geringen Zeitaufwand
⇒ Effekte über einen langen Zeitraum nachweisbar?
 - **2: Gewöhnung der Färsen an die Abkalbebox** wenige Wochen vor der Abkalbung
⇒ vermindertes Stresslevel während der Geburt?
 - **3: langsames Heranführen der Färsen an das Melken**
⇒ stressarmer und sicherer Umgang mit den Rindern, verminderte Stressbelastung im Melkstand?



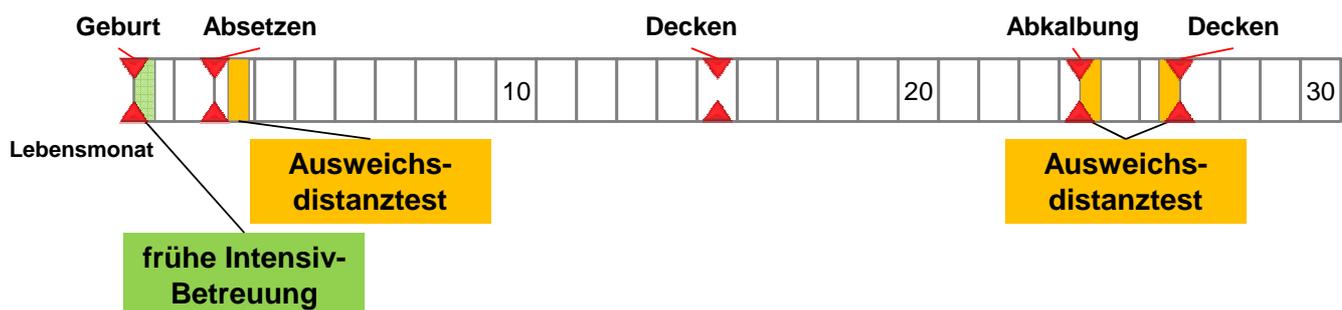
Aufbau Mensch-Tier-Beziehung



- Regelmässiger Umgang mit den Tieren in unterschiedlicher Intensität
- 5 Varianten mit jeweils mindestens 6 Tieren



A: Intensiver Umgang innerhalb der 1. Lebenswoche: 1 x am Tag für 15 Min, 5 Tage in Folge; Massieren / Bürsten, Sprechen; Zeitaufwand insgesamt 75 Min.





Aufbau Mensch-Tier-Beziehung



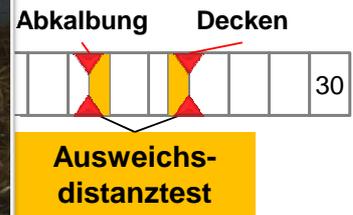
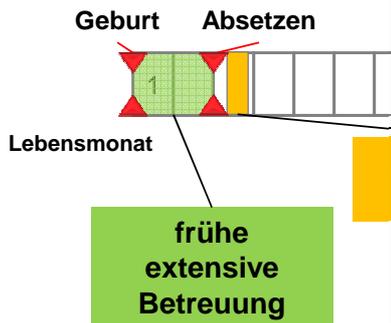
- Regelmässiger
- 5 Varianten mit

...licher Intensität



B: Kontinuierlicher Umgang
1 x pro Woche
Zeitaufwand

...ge 1 - 60:
Sprechen;



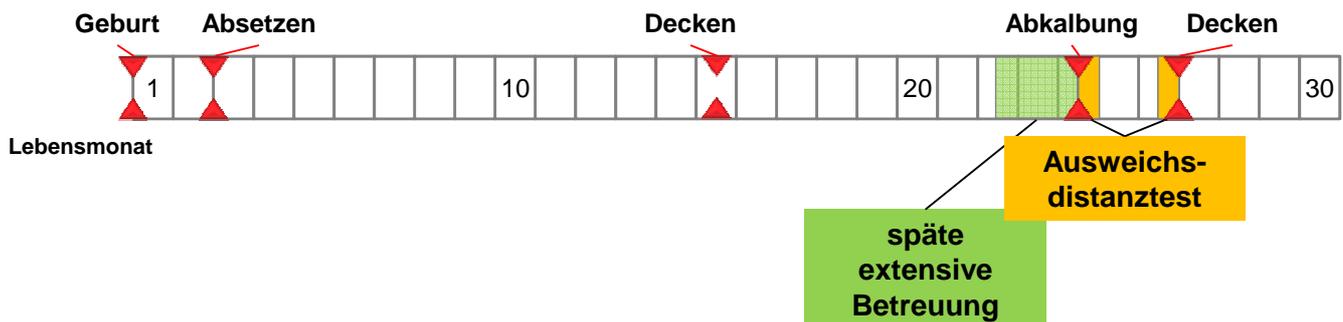
Aufbau Mensch-Tier-Beziehung



- Regelmässiger Umgang mit den Tieren in unterschiedlicher Intensität
- 5 Varianten mit jeweils mindestens 6 Tieren



C: Kontinuierlicher Umgang ab 2 Monaten vor der ersten Abkalbung:
1 x pro Woche für 10 Min, Berührung / Bürsten, Sprechen;
Zeitaufwand insgesamt 80 Min.





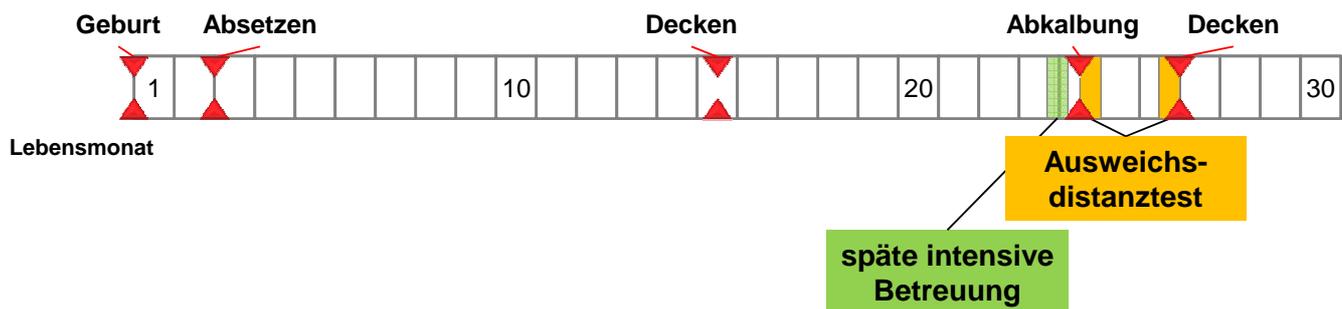
Aufbau Mensch-Tier-Beziehung



- Regelmässiger Umgang mit den Tieren in unterschiedlicher Intensität
- 5 Varianten mit jeweils mindestens 6 Tieren



D: Intensiver Umgang Handling, ab 3 Wo vor der ersten Abkalbung: jeweils 1 x pro Tag für 15 Min. 5 Tage in Folge; Berührungen / Bürsten, Sprechen; Zeitaufwand insgesamt 75 Minuten



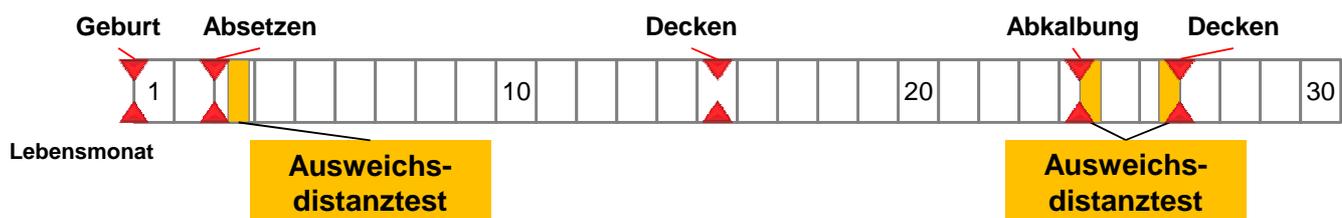
Aufbau Mensch-Tier-Beziehung



- Regelmässiger Umgang mit den Tieren in unterschiedlicher Intensität
- 5 Varianten mit jeweils mindestens 6 Tieren



K: Kein Handling (Kontrolle)





Versuchsdurchführung Muttersauen



- Versuchszeitraum 2011 – 2013, Verlängerung möglich
- 3 geschlossene Versuchseinheiten:
 - **1: Mensch-Tier-Beziehung** während der Aufzucht festigen mit einem möglichst geringen Zeitaufwand
⇒ Effekte über einen langen Zeitraum nachweisbar?
 - **2: Gewöhnung der Remonten an die Abferkelbucht** wenige Wochen vor der Abferkelung
⇒ vermindertes Stresslevel während der Geburt?
 - **3: Training des Umtreibens** auf einer definierten Strecke
⇒ stressarmer und sicherer Umgang mit den Tieren?



Ge

Ein
Abf

K:

A:

Geburt

1

Lebenswoche

Back



s dem

usche

zen

Decken

6
0

usweichts-
istanztest



Ausblick



- ⇒ Start der Untersuchungen mit Färsen und Kälbern auf dem Versuchsbetrieb ART Mitte November 2010
- ⇒ Start der Untersuchungen mit Ferkeln und Sauen Januar 2011 auf dem Versuchsbetrieb ART und dem Strickhof Lindau
- ⇒ Kooperationsgespräche mit geeigneten Praxis-Betrieben werden derzeit geführt
- ⇒ Erste Ergebnisse ab Frühjahr 2012 zu erwarten



Danke!

